2025/11/06 01:17 1/4 USB (VDIP)

USB (VDIP1)

Das GIDE+USB+RTC-Modul von Wolfgang Harwardt erlaubt den Anschluss von USB-Sticks.

I/O-Adressen USB DCh..DFh (empfohlener Portbereich für Z9001 sowie für Z1013)

Basis dieser Entwicklung ist der USB-Anschluss von KC85 Labor susowa. Mario Leubner hat die Hardware und die Software USB Tools entwickelt.

Dank fertiger Module wie dem VDIP1 von Viculum/FTDI ist der Anschluss recht einfach zu realisieren.

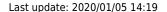
Hinweise zur Hardware und zu den Modulen VDIP1 und V2DIP s. usb.

An das VDIP1-Modul wird ein USB-Stick angesteckt. Unterstützt werden USB 1.1 und USB 2.0-Sticks. Ein 8GB-Stick wurde erfolgreich getestet. Der Stick muss mit FAT12, FAT16 oder FAT32 formatiert sein.





Unter CP/M stehen die **UTools von Mario Leubner** zur Verfügung. Die UTools sind die Programme USB.COM, UPUT.COM, UGET.COM, UDIR.COM.





am KC mit Mega-Modul und BIC/KC-Floppymodul; Start von USB unter CP/M.

Die 4 Programme werden einfach auf eine Diskette kopiert und direkt unter CP/M von der Kommandozeile aus gestartet. Dabei kann auf den USB-Stick nur über dies Programme zugegriffen werden, der USB-Stick erhält **keinen Laufwerksbuchstaben**!. Programme und Dateien müssen immmer erst vom bzw. zum Stick kopiert werden, ehe sie genutzt werden können!

A>USB DIR A>UDIR

zeigen den Inhalt des aktuellen Verzeichnisses des USB-Sticks an.

A>UGET SUDOKU.COM A>SODOKU.COM

kopiert die Datei SUDOKU.COM vom USB-Stick auf Diskette. Anschließend wird das Programm von Diskette gestartet.

A>UPUT README.TXT

kopiert die Datei A:README.TXT auf den USB-Stick.

Es gibt noch mehr Kommando-Parameter, s.u.

Downloads

- utools14.zip UTools V1.4 Mario Leubner, incl. CP/M-SLR-Assembler-Umgebung zum Kompilieren unter Windows.
- utools15.zip UTools V1.5 Mario Leubner, incl. CP/M-SLR-Assembler-Umgebung zum Kompilieren unter Windows.
- Die Programme aus dem Paket zum USB-Modul für den Z1013 können ohne Änderungen auch am Z9001 genutzt werden!!

2025/11/06 01:17 3/4 USB (VDIP)

USB-Tools

Das VDIP1 meldet sich mit

Ver03.68VDAPF On-Line:
Device Detected P2
No Upgrade
D:\>

Ver03.68VDAPF ist die Firmwareversion (VDAP Disk And Peripheral Firmware Release 3.68) P2 steht für USB-Port 2 $^{1)}$

D: steht für Drive, gemeint ist der USB-Stick. Das ist **kein** CP/M-Laufwerksbuchstabe!

USB allgemeine Funktionen, Verzeichiswechsel

Kommando	Bemerkung
USB	prüft, ob USB-Stick angeschlossen ist
USB CD <verzeichnis></verzeichnis>	Verzeichnis wechseln
USB CD /	ins Wurzelverzeichnis wechseln
USB CD	ein Verzeichnis zurück
USB DIR	Verzeichnisanzeige
USB DLD <verzeichnis></verzeichnis>	Delete Dir, Verzeichnis löschen
USB MKD <verzeichnis></verzeichnis>	Make Dir, Verzeichnis anlegen
USB DLF <dateiname></dateiname>	Delete File, Datei löschen
USB FS	Free Space, Freien Platz anzeigen
USB IDD	Disk-Informationen anzeigen
USB FWV	Firmware-Version anzeigen
USB RD <file></file>	Read, Textdokument anzeigen
USB REN <alt> <neu></neu></alt>	Rename, Datei umbenennen
USB //	ruft die Hilfe auf !

UDIR Verzeichnisanzeige

UDIR <maske> opt</maske>	gefilterte, maskierte Verzeichnisanzeige
UDIR //	Hilfe
UDIR V	vorherige Meldung anzeigen
UDIR W	ausführliche Infoanzeige

UGET Dateien von USB auf CP/M-Laufwerk kopieren

UGET <dir:maske> opt</dir:maske>	Datei(en) von USB auf CP/M-Laufwerk kopieren
UGET *.*	holt alle Datein vom vorher auf dem Stick eingestellten Verzeichnis
UGET //	Hilfe
UGET V	vorherige Meldung anzeigen
UGET I	vorhandene Datei ignorieren
UGET O	vorhandene Datei ersetzen
UGET U	vorhandene Datei aktualisieren
UGET M	Fortschrittanzeige wie MTOOLS

Last update: 2020/01/05 14:19

UGET <name> /opt</name>	Datei laden
UGET <dir:name> /opt Datei in angegebenes Verzeichnis laden</dir:name>	

UPUT Dateien von CP/M-Laufwerk auf USB schreiben

UPUT <dir:maske> opt</dir:maske>	Datei(en) von CP/M-Laufwerk auf USB schreiben
UPUT //	Hilfe
UPUT V	vorherige Meldung anzeigen
UPUT M	Fortschrittanzeige wie MTOOLS
UPUT I	vorhandene Datei ignorieren
UPUT U	vorhandene Datei aktualisieren
UPUT O	vorhandene Datei ersetzen
UPUT T	Textdatei, Abbruch bei EOF (1Ah=^Z)

Die VDIP-Firmware kann 2 USB-Ports treiben. Das VDIP1-Modul hat nur einen USB-Anschluss (Port2), es ist möglich, einen weiteren zu ergänzen, s. VDIP1 Datasheet

From:

https://hc-ddr.hucki.net/wiki/ - Homecomputer DDR

Permanent link:

https://hc-ddr.hucki.net/wiki/doku.php/z9001/cpm/usb?rev=1578233966

Last update: 2020/01/05 14:19

